

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 25 (1903)

Heft: 16

Anhang: Erste Beilage zu Nr. 16 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 21.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wäsche im Wind.

Tollt der Wind über Feld und Wiese,
Hat seinen Spaß er überall,
Aber am liebsten neckt er die Liese
Mit einem tüchtlichen Überfall.

Will sie ihr Zeug auf die Leine bringen,
Sagt er: Liese, dies Hemd in mein!
Um jedes Laken muß Liese ringen,
Jedes Stück will erobert sein.

Gibt es der Saufwind endlich vor'ore,
Schlägt er noch im Übermut
Ihr das nasse Zeug um die Ohren:
Da, liebe Liese, häng's auf und sei gut.

Gustav Falte.

Briefkasten der Redaktion.

Mädchen. Nein, um den Kopf geht es Ihnen nicht; den tragen Sie zu fest und sicher auf dem Nacken. Sie wissen auch ganz genau, daß Ihnen viele Schönen gesagt werden müssen, und gleichzeitig reizt es Sie aber, auf unverantwortliche Weise zu vernehmen, was von Ihren kleinen Schwächen und Mängeln — gegen die Sie durchaus nicht blind sind — durch Ihre Schriftstücke anderen kund gethan werden könnten. Ihre lebhafte Phantasie trägt Sie auf schimmernden Flügeln ins gelobte Land der Zukunft und zwar einer idealen Zukunft, zu welcher aber auch der klar berechnende Verkauf seine Bausteine herzuträgt. Ihr Schönheitsinn ist größer als Ihre Zählersinn; aber der letztere gebietet doch rechtzeitig Halt, wenn der exzesse Budget überschreiten will. Sie lieben geistige Beschäftigung und sind nicht gerne eingeengt; doch kann Ihr fünfjähriger Gatte sicher sein, an Ihnen eine tückische Haushfrau zu finden, die vor keinerlei Schwierigkeiten zurückstretet, wenn es sich darum handelt, dem Mann als treuer Gehilfen zur Seite zu stehen. Sie sind liebenswürdig und wohlthuend im Umgang und haben Sinn für Humor; doch können Sie auch entschieden bis scharf sein, wenn es notwendig ist. Alles in allem: Es bedarf eines ganzen Mannes, um Ihnen ebenbürtig zu sein. So sagt unser Grapholog.

Gutäusche in P. S. S. Vielleicht ist Ihnen jetzt plötzlich ohne weitere Belehrung klar geworden, warum Ihre Tante Ihnen den Verbleib mit Ihrem Bewerber nur in ihrem Hause oder dann in einer besonders ausgewählten Begleitung gestatten wollte. Es war eine aus treuer Fürsorge, aus Erfahrung und Menschenkenntnis hervorgegangene Verfügung, die Sie nun zu Ihrem eigenen Schaden durchbrochen haben: Sie wollte das junge, temperamentvolle Wesen vor sich selber schützen. Ihr Bewerber hat getan, was ihm zur Ehre gereicht und was ein jeder ernsthaft denkende Mann im gleichen Fall thun wird und thun muss: er hat sich die Gewissheit verschafft, ob das Mädchen, dessen Neujahrsrede ihm so angenehm hatte, dem Ideal auch wirklich entspreche, das er für sich ersehnte, ob es auch außer dem Bereich des mütterlichen Einflusses und Schutzes sich auf der gleichen Höhe zu halten vermöge; ob es im Stande sei, sich selber Schranken zu ziehen, oder ob es eines künftigen, von außen gegebenen Bannes bedürfe. Die höfliche Erklärung des Herrn, daß er bei näherem Sichlennenlernen zur Überzeugung gelangt

sei, Ihre beidseitige Art passe nicht so zusammen, um eine nähere Verbindung einzugehen, ist durchaus korrekt. Er hat damit sowohl Ihnen gegenüber, als auch gegen sich selbst seine Pflicht getan. Und Ihre Selbstachtung sollte Ihnen verbieten, weniger feinfühlig als der Mann, die Bekleidete herauszulehren und erst noch lange nach erklärenden Gründen zu fragen. Bei erster Rückschau und Selbstbeforschung werden Sie die maßgebenden Punkte schon finden. Es dürfen sehr wahrscheinlich zum Ausdruck gekommene Eigenschaften sein, gegen welche Ihre Tante erfolgsunfähig blieben. Es zeigt wenig Mädchentoll, wollten Sie sich jetzt mit Ihrem Bewerber auseinandersetzen, um ihn wieder für sich zu gewinnen, denn noch sind Ihnen ja keinerlei Rechte eingeräumt und noch hat der junge Mann keinerlei Pflichten gegen Sie übernommen. Betrachten Sie das Geschehene als eine Lehre und nehmen Sie ernstlich darauf Bedacht, in einem späteren Fall nicht wieder mit eigener Hand den Duft zu verwischen, mit dem edler Mann sein weibliches Ideal bekleidet sehen will.

Frau L. P. in Q. Vorausgesetzt, daß Sie das romantisch veranlagte junge Wesen einer ganz zuverlässigen, gebildeten und erziehungsfähigen Person anvertrauen können, die ein Herz hat für ein junges Mädchen und auch mit der Körperpflege durchaus vertraut ist, so legen Sie den Wunsch Ihrer Tochter nichts in den Weg. Sie soll in die Freunde gehen und andere Menschen und Verhältnisse kennen lernen dürfen innerhalb den Schranken, welche in den neuen Verhältnissen ihr gezogen werden. Sie dürfen dann aber ihrem Drängen nicht nachgeben, wenn sie entnützt und vielleicht ganz unbefriedigt wieder einen Wechsel vornehmen möchten, sondern Sie müssen — wie das Schicksal in aller Ruhe unerbittlich sein, eben im Interesse Ihres Kindes. Ihre eigene Nachgiebigkeit und Schwäche darf nicht die Unbeständigkeit und Schwäche des jungen Mädchens unterstützen, sonst fällt die Schulde an allem Misserfolg auf Sie selbst zurück. Die Jugend muß lernen stand halten unter dem Beispiel und Einfluß der elterlichen Konsequenz.

M. Th. A. Tüchtige Krankenpflegerinnen sind überall willkommen. Um diesen Beruf aber im Ausland mit gutem Erfolg zu betreiben, dazu gehört ein gültiges Diplom, sowie ärztliche und private Anerkennungsschreiben oder Empfehlungen. Eine Krankenpflegerin, die auf hohes Salär Anspruch macht, muß sich aber nicht nur über große Fachlichkeit und Erfahrung ausweisen können, sondern sie muß über gute Umgangsformen verfügen, muß sehr talküss und mit den Bedürfnissen und Gewohnheiten der vornehmen Welt vertraut sein und muß Sprachkenntnisse besitzen. Vor allem aus muß sie auch die nötigen Mittel besitzen, um daraus leben zu können, bis sie genügend bekannt und gefeiert ist, was je nach den Umständen länger anstreben kann, als angenommen wird. Das Beste wäre wohl, in einem Hospital oder Maison de Santé vorerst Stellung zu nehmen, um die Lebensart und die Gebräuche des betreffenden Landes kennenzulernen.

Treue Leserin in A. Schreffe Witterungsumschläge, stürmisches Wetter beeinflusst auch immer das körperliche und seelische Befinden der mit empfindlichen Nerven behafteten Menschen. Teils bedrückt, teils aufgereggt, macht das an sich harmloseste Vorkommen

einen viel tieferen Eindruck, als dies der Natur der Sache nach sein sollte. Wird dann der auf diese Weise leidende Person von der Umgebung nicht die nötige Rücksicht getragen, so steigert sich das Leiden und Missverständnisse und Zerwürfnisse sind dann unausbleiblich. Vervoreinende sollten sich in guten Tagen diesen Vorgang recht fei einprägen, so würde Ihnen daraus die Kraft erwachsen, die unangenehmen Empfindungen der bösen Tage als eine Wirkung natürlicher Vorgänge zu betrachten und nicht als die Wirkung von Uebelwollen und beunruhigter Kränkung von Seite unserer Nächsten. Der Bewohner sollte es sich klar machen, daß seine, durch die Lustverhältnisse bedingten, von den anderen aber nicht so sehr empfundenen Stimmungen und Seelenzustände große Ansprüche an Rücksichtnahme und Selbstbeherrschung machen, er sucht dann selber nach Möglichkeit seiner trüben Stimmungen Meister zu werden und kann auf diese Weise unerträgliche Zwischenfälle verhindern. Wenn nur wenigstens so viel erreicht werden kann, daß keine bitteren Worte fallen, die auf der andern Seite wieder solchen rufen, so ist unendlich viel gewonnen. Für die erste Zeit mag solche Selbstbeherrschung ein Ding der Unmöglichkeit scheinen, aber was in einem selbstlosen, unablässig an seiner eigenen Verfolgung arbeitenden Frauen und Mutterherzen nicht alles möglich! Ein solches Mühen bleibt nicht ungesehen und es trägt den schönsten Lohn in sich selbst.

Um schön zu sein genügt es nicht, einen frischen Teint zu besitzen, sondern tägliche Hautpflege des Gesichts und der Hände ist notwendig. Das beste Mittel für diesen Zweck ist **Crème Simon**, deren 40-jähriger Erfolg ihren hygienischen Wert bewiesen hat. Neben diesem ausgezeichneten Produkt wende man kein anderes Puder an als **Puder de riz Simon à la violette oder à l'héliotrope**. (H 3371 G) [2134]

DIE MUNDPFLEGE.

Dank seines lieblichen Parfums ist der Pfefferminzgeist **Ricqlès** das angenehmste antiseptische Mundwasser. Der **Ricqlès** reinigt den Atem, gibt den Zähnen ihre natürliche weiße Farbe, schützt sie vor Hohlwerden. Man verlange stets **Ricqlès**. (Ausser Wettbewerb, Paris 1900) [2446]

Nur nicht am unrichtigen Orte sparen.

Vom 3. bis 12. Monat benötigt ein jedes Kind eine Knochen und Muskel bildende Nahrung. Kuhmilch allein genügt da nicht mehr. Wer kräftige, widerstandsfähige Kinder will, gebe Ihnen neben der Kuhmilch täglich 3 Mal mittels der Saugflasche das vorzügliche Kindermehl **Galactina**. [2109]

Bei Disposition zu Astarrhen und Asthma verwendet man mit bestem Erfolge das gesetzlich geschützte Spezialheilmittel „Antiluberulin“. Es ist zugleich das sicherste Vorbeugungsmittel gegen Schwindfurchen. Preis Fr. 3.50. Depots: Apoth. A. Löbel in Herisau; Marti-Apotheke in Basel. [2118]

Zur gefl. Beachtung.

0 farter, die man der Expedition nur Beförderung übermittelt, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden.
Postkarte, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.
Es sollen keine Originalzeugnisse eingesaust werden, nur Kopien. Photographien werden am besten in Visitenformat beigelegt.
Auf Inserate, die mit Chiffre beschriftet sind, muss schriftliche Offerte eingereicht werden, da die Expedition nicht betrugt, von sich aus die Adressen anzugeben.
Schriftlichen Auskunftsgegenen muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden.



Das Ideal der Säuglingsnahrung ist die Muttermilch; wo diese fehlt, empfiehlt sich die sterilisierte Berner Alpen-Milch als bewährteste, zuverlässigste

Kinder-Milch

Diese keimfreie Naturmilch verhüttet Verdauungsstörungen. Sie sichert dem Kinde eine kräftige Konstitution und verleiht ihm blühendes Aussehen.

Depots: In Apotheken. [1608]

Pension Bellevue

Chardonne s. Vevey

600 M. hoch. 600 M. hoch.

Aufnahmen von Frauen u. Kindern, die an Nervosität, Bleichsucht, Uebermüdung, Energie-mangel und Ähnlichem leiden. Individuelle Behandlung mittelst Licht, Luft, Wasser, Massage, Elektricität und Diät. Pensionspreise von 4 Fr. an. Auskunft ertheilt **Frl. Dr. Bayer**. [2445]

Helios-Email-Putzpulver

in grünen Paketen

ist das beste Mittel, um Email-, Zinn-, Zink-, Marmor-, Porzellan-, Fayence-Gegenstände von Ansätzen aller Art zu reinigen.

Helios-Schnellglanz-Putzpulver

in gelben Paketen

ist das beste Mittel, um Kupfer- und Messinggegenstände rasch einen brillanten Hochglanz zu verleihen.

Helios-Messer-Putzpulver

in blauen Paketen

ist das beste Mittel, um Eisen- und Stahlwaren zu reinigen und zu polieren.

Helios-Silber-Putzpulver

in rosa Paketen

ist das beste Mittel, um Silber-, Gold-, Nickel- und Zinngegenstände ohne Schaden für die feinsten Verzierungen rasch und dauernd hochglänzend zu machen.

empfiehlt

H. Wegelin, vorm. Fritz Bäbler, Glarus. Vorrätig in Droguerien und Colonialwarenhandlungen.

Kleine Familie (Herr und Frau mit Stubenmädchen) eine moderne Villa in Zürich zuwohnen, sucht für bleibend eine gut umphönte junge Köchin, welche bereits selbstständig ko hen kann, und die geschickt und strebsam gen g ist, um die kleine Küche zu erlernen. Einer diesen Bedingungen entsprechende Tochter werden zu Anfang fünfzig Franken Monatslohn bezahlt mit späterer Aufbesserung und anderen Vorteilen. Schöne Küchen mit neuesten Einrichtungen, eigenes Schlafzimmer und selbstverständlich gute Behandlung. Eingaben mit den nötigen Ausweisen sind an die Expedition zu richten. [2444]

Für Waisenbehörden und Vormünder.

Freistelle offen in einer Privathaus-haltungsschule für ein intelligentes und lern-freudiges Mädchen, das einen empfehlenswerten Charakter besitzt. Offerten mit genauen Angaben befördert die Ex-pedition. [FV 2470]

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.

CHOCOLATS FINS DE VILLARS

Die von Kunden bevorzugte Marke.



1884

In 10—14 Tagen einen blendend reinen, rosigarten Teint! Durch mein ganz eigenartiges Verfahren zur rationellen Pflege der Haut werden alle Teinfehler, wie Sommersprossen, Mitesser, Säuren, Falten, rauhe, spröde Haut, gelber, fleckiger Teint, Pockennarben etc. radikal für immer beseitigt.

Garantie für Erfolg und Unschädlichkeit! Keine Berufsstörung! Pr. mei s M tels Fr. 4.75.

Da u gratis Broschüre: „Die mod rne Schönheitspflege“ Ver-sandt überallhin diskret g. g. Nachn. oder Einsend. in Briefmarken.

Goldene Medaille: Paris 1902, London 1902. [2397]

Frau K. Schenke, Institut für Schönheitspflege, Zürich, Bahnhofstrasse 60.

Ergänzung der täglichen Nahrung

mittelst kleiner Quantitäten von

Dr. Hommel's Haematogen

(gereinigtes, concentrirtes Haemoglobin, D. R.-Pat. Nr. 81,391, 70,0, chemisch reines Glycerin 20,0, Wein 10,0 incl. Vanillin 0,001)

bewirkt bei Kindern jeden Alters wie Erwachsenen

schnelle Appetitzunahme * rasche Hebung der körperlichen Kräfte * Stärkung des Gesamt-Nervensystems.
Warnung vor Fälschung! Man verlange ausdrücklich Dr. Hommel's Haematogen. Von Tausenden von Aerzten des In- und Auslandes glänzend begutachtet!

[2442]

Die A.-G. vormals
J. Spörri
— ZÜRICH —

bittet die verehrten Damen, keinen Einkauf zu machen, ohne vorher von unserer aussergewöhnlich reichen Collection

Seidenstoff, Wollstoff, Baumwollstoff

Einsicht genommen zu haben. [2411]

Muster und Modebilder auf Verlangen umgehend.

Madame VITTOZ

Montreux
sucht junge Töchter

zur Erlernung der Weisswaren-Anfertigung. Unterricht im Französischen und in der Buchhaltung durch Herrn Vittoz, Lehrer, Piano zur Verfügung. Referenzen in der deutschen Schweiz. [2388]

Töchter-Pension.

Guten französischen Unterricht. Musik. Malarbeiter. Familienleben. Milch-Kur. Vorzügliche Referenzen. Prospekt auf Verlangen. Preis 600 Fr. per Jahr. [2381]

Me. Jaquemet, successeur de Me Urdiet-Brellet
Bondry, Neuchâtel.

Für junge Mädchen.

Gründliche Erlernung der französ. Sprache, Näh- und Handarbeitskurse, Einführung in d. Haushaltung. Buchhaltung. Preis 540 Fr. Vorzügl. Referenzen. Sich zu wenden an Mme. F. Clerc, La Forestière, Baumes, Kanton Waadt. [2389]

Töchter-Pensionat

Lausanne, Riante Rive

Mme Copt.

Ausbildung in Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten. Familienleben. Herrliche Lage. Sommeraufenthalt im Gebirge. Prospekt und beste Referenzen. [2302]



H 11349 X 3818

Damen-, Herren-, Knaben-



Neatestes Spezialgeschäft der Schweiz. Grossé Auswahl i. Nouveautés. Verkauf meterweise. Fertige Costumes. Massanfertigung. Muster und Modebilder franko. [2348]

Gestickte Tüll-Vorhänge
2373] und Stickereien versendet
J. Engeli, Broderies, St. Gallen

Wollt Ihr?
die Magerkeit loswerden? Wollt Ihr volle üppige Formen erzielen? Wollt Ihr die „Pflege der Brüste“, neueste Prachtausgabe (Buch für jede Frau) so sendet mir Eure genaue Adresse mit dem Inserat und 60 Cts. in Marken, nimmend bereutet! [2424]

J. Kronwarth's Depot
Winterthur (Fach).



Durch zahlreiche Zeugnisse anerkannt als die beste Seife gegen fettglänzende Haut, Sommersprossen und unreinen Teint.

Ganz rein, mild und neutral.

1811] Nur echt mit dem Namenszug

Bergmann

auf der Etikette.

• Wizemann's feinste Palmbutter •

garantiert reines Pflanzenfett, vom Kantonschemiker in St. Gallen als gesundes Kochfett befunden, selbst für schwache Magen leicht verdaulich, eignet sich vorzüglich zum Kochen, Braten und Backen. Infolge ihres hohen Fettgehaltes und billigen Preises ca. 50% Ersparnis gegen andere Buttersorten.

Wo nicht am Platze erhältlich, liefert Büchsen zu brutto ca. 2½ Kg. zu Fr. 4.40, 4½ Kg. zu 8 Fr. frei gegen Nachnahme, grössere Mengen billiger. [1571]

R. Mulisch, Florastr. 14, St. Gallen. Hauptniederlage für die Schweiz.

Fidele und nützliche Bücher!

Das schweizerische Deklamatorium, 240 Oktavseiten. Urkommische und ernste Gedichte, Deklamationen, Posse, Theater

Fr. 1.50

Das fidele Buch, Schnitz und Zwetschgen

„ .50

Ernsteste und lustige Sinnspüche

„ .50

Lustige Handwerkersprüche und fidele Gantanzzeige

„ .40

Wie man Geld verdient, nützliche Ratschläge

„ .20

200 fröhliche Postkarten-Grüsse

„ .50

Der kleine Dolmetscher oder der beredete Franzose.

„ 1.—

Einfache, praktische Methode in kurzer Zeit und ohne Lehrer geläufig französisch sprechen zu lernen. Brosch.

„ 1.—

Der italienische Dolmetscher, einf. Methode, in kurzer Zeit geläufig italienisch sprechen zu lernen

„ 1.—

Der neue Briefsteller, für Abfassung von Briefen, Empfehlungen,

Bestellungen, Inseraten, Rechnungen, Wechseln, Quittungen, Vollmachten, Verträgen etc. 260 Seiten gebunden

, 1.50

Alle 9 Werke statt Fr. 7.10 nur Fr. 5.—.

Bei Einsendung des Betrages franko, sonst Nachnahme. [1990]

A. Niederhäusers Buchhandlung, Grenchen.

ROOSCHÜZ-WAFFELN

Brot zu pickeln.

ROOSCHÜZ & CO.

BERN

ROOSCHÜZ & CO.

BERN

[2435]

Pension famille.

Bei einem Landwirt würde man vier Knaben aufnehmen, welche die franz. Sprache zu erlernen wünschen. Gelegenheit, die Sekundarschule des Dorfes zu besuchen. Gute Pflege, gute Nahrung bei bescheidenem Pensionspreis. Gute Referenzen.

Siehe wenden an Eugène Troyer-Müller, agriculteur, Colombier (Neuchâtel).

Misses Hull

nehmen in ihrer Villa in Sutton Scudney einige junge Mädchen auf, welche die englische Sprache gründl. zu erlernen wünschen. Beste Referenzen. Mässige Preise. Coldharbour, Sutton Scudney bei Winchester, Engl.

welche wünschen, ihre Knaben einem guten Berufe zu widmen, brauchen die selben nur in das Institut

Eltern

Jomini i. Payerne (Kt. Waadt) zu plazieren, welches sie speciell für die Banken, den Handel und die Industrie, sowie auch auf den Post-, Telegraphen- und Eisenbahndienst vorbereitet wird. Französisch gründlich, Italienisch, Englisch, Musik, wenn es gewünscht wird. Sehr mässige Preise. 1000 Referenzen. 7 diplomierte Lehrer. Beständige Überwachung, reichliche Nahrung. Dieses Institut ist das bekannteste der franz. Schweiz für schnelle und vortreffliche Erlernung der franz. Sprache. 36jähriger Erfolg und Gelingen bei den Examen. Verlangen Sie den Prospektus. 2320



DIE SCHÖNSTEN & HALTBARSTEN STRICKGARNEN

Garantiert echte Makogarne in Nr. 5/2, 7/2, 7/3, 10/4, 12/4 und 30/8 und in allen Farben. Man verlange mit Rücksicht auf die in letzter Zeit vorkommenden, zur Diskreditierung dieses Garnsorten absichtlich gering gemachten Nachahmungen ausdrücklich Originalaufmachung (bei Strängen die von uns zuerst eingeführten Papiermanchetten) mit dem Namen der Firma (Za 1635 g) [2385]

Lang & Co. in Reiden.

Die neuesten Frühjahr- und Sommer-Damenkleiderstoffe

Postfreie
Zusendung

Postfreie
Zusendung

der Firma Oettinger & Co., Zürich

sind hervorragend reichhaltig, geschmackvoll und gediegen.

O. WALTER-OBRECHT'S



FABRIM MÄHNE

Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm

Ueberall erhältlich.

[SI. 1300 (1)]

[212]

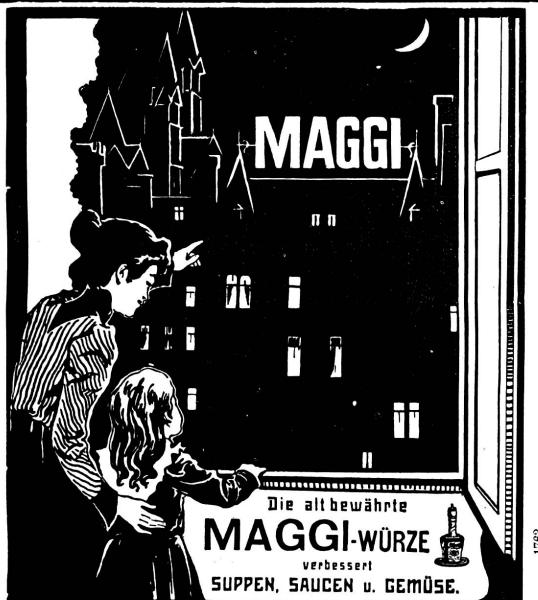
Knaben-Institut Handelsschule

Clos-Rousseau, Cressier b. Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. Sieben diplomierte Lehrer. Referenzen von mehr als 1600 ehemaligen Zöglingen.

Direktor: N. Quinck, Brissler.



1783

SALUS

Zürich: Splügenstrasse 2.
Bern: Thunstrasse 32.

Telephon. [2121]

Einige Privat-Institute für Anwendung des Eugen Konrad Müller'schen Elektro-Permeatherapie. Rascher, dauernder Erfolg bei Rheumatismen, Gicht, Neuralgien, Ischias, Schlaflosigkeit, Schreibkrampf, Migräne, Nervosität etc. Gefahrlos und schmerzfrei Verfahren. Aerztl. Sprechstunde an Wochentagen von 3-5 Uhr unentgeltlich. Prospekte gratis. Die Direktion.



Bevor Sie eine Waschmaschine kaufen, probieren Sie die

Coburger.

Über 3000 Stück in der Schweiz in Betrieb, worüber die besten Zeugnisse. Maschinen für Hand- und Kraftbetrieb. Prospekte und Probe-Maschinen zur Verfügung. [2400]

Generalvertretung für die Schweiz:

Frau Germann, Bonstetten (Zürich).

Ia. Wringer- und Ausschwingmaschinen.

Gegen Keuchhusten

wird das

Antimicrobin

(gesetzlich geschützt)

als sicherstes und unschädliches Mittel ärztlich empfohlen. Wird verdampft und nicht eingenommen. [1891]

Zu haben à 3 Fr. per Schachtel in den Apotheken. Hauptdepot: Apotheke zur Post, Heinrich Jucker, Zürich V.

Töchter-Pensionat „Lauguedoc“

Lausanne.

Sprachen, Wissenschaften, Musik, Malen, Garten, Tennis, herrliche Lage. Auf Wunsch Anleitung im Haushalt. 10 Referenzen. Jährlicher Pensionspreis 1000 Fr. [2438]

B. Pellaton.



Spezial-Seife zur Hautpflege.
Hergestellt mit dem beliebten Tola-Parfüm.
Macht zartc weisse Hände! Preis 40 cts.
Parfümerie Heinrich Mack in Uml a. D.

[SI. 1300 (1)]

[212]

Geschmackvolle, leicht ausführbare Toiletten, Vornehmstes Modenblatt

Wiener Mode

mit der Unterhaltungsbeilage „Im Boudoir“.

Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit 48 farbigen Modebildern, über 2800 Abbildungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und 24 Schnittmusterbogen.

Vierteljährlich: K. 3.— Mk. 2.50

Gratisbeilagen:

„Wiener Kinder-Mode“

mit dem Beiblatt

„Für die Kinderstube“

sowie 4 grosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderem Werte liefert die „Wiener Mode“ ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebiger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionsgebühren unter Garantie für tadelloses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandlungen und der Verlag der „Wiener Mode“, Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen. [2290]

Baumwolltücher

ausgesuchte prima Qualitäten werden 1/2 Stück je Meter ca. 30 Meter zu niedrigsten Engros-Preisen geliefert vom Fabrikträger Jacques Becken, Ennenda, Glarus. Muster Franco zu Diensten. [2043]



2430

Ein Wort an die Mütter!

Wenn Ihr gesunde und kräftige Kinder wollt, ernähret dieselben nur mit dem langjährig, ärztlich erprobten:

Kaisers Kindermehl

welches in seiner vollkommenen Zusammensetzung der Muttermilch gleichkommt. Besitzt höchste Nährkraft und Leichtverdaulichkeit, verhütet und besiegt Erbrechen und Diarrhoe. Ueber 100 Dankesbriefe von Hebammen. Die grosse Billigkeit ermöglicht den Gebrauch jedermann. 1/4 Kilo-Paket 50 Cts.

Zu haben in den meisten Apotheken und besseren Kolonialwarenhändlungen oder direkt bei

Fr. Kaiser, Nährmittel-fabrik St. Margrethen (Kt. St. Gallen) [2247]

Wie eine Familie von zwei Erwachsenen und drei Kindern mit einem jährlichen Einkommen von 1800 Fr. bei guter und genügender Ernährung auszukommen vermag, zeigt Frl. Ida Niederer, vormalig Vorsteherin der thurgauischen Haushaltungsschule, auf Grund jahrelang gesammelter Angaben und praktisch durchgeführter Haushaltungsbüdgets in ihren bereits in vier Auflagen erschienenen Schrift: Die Küche des Mittelstandes. Anleitung, billig und gut zu leben. Mit einem vierwöchentlichen Speisezettel neben erprobten Rezepten. Das schmuck gebundene Büchlein, dessen Preis nur Fr. 1. 20 beträgt, verdient in allen Familien, speziell aber in solchen mit heranwachsenden Töchtern die weiteste Verbreitung. Es kann und wird viel Gutes stiften. Zu beziehen durch die Expedition der „Schweizer Frauen-Zeitung“ in St. Gallen. [2288]



Bett-Tücher

Reinleinen, $\frac{1}{2}$ leinen gebleicht, garngebleicht, gebraucht etc. in diversen Breiten. Garantiert extra stark und sehr billig.

Tischzeug und Servietten

einfachste bis feinste Genres.

Kissenleinen, Damast, Piqués, Basins zu Anzügen.

Waschtücher.

Küchentücher.

Küchen- und Haushaltungs-schürzen.

Nastücher, Hemdentücher.

Baumwolltücher.

Feinste Handstickerei

Hohlsäume etc.



2472



Echte Bernerleinwand

Direkt ab unseren eigenen Mech. und Handwebstühlen.

Garant. Naturbleiche.

Aeußerst billige Preise.

Absolut frei von Beschwerung durch Appret

daher

Anerkannt prachtvoller Ausfall in der Wäsche.

Durch die raffinierten Appretkünste, die besonders auf die geringsten Qualitäten heutzutage angewendet werden, ist eine zuverlässige Beurteilung der Ware im neuen Zustand sehr erschwert. Wir leisten daher für unsere Lieferungen

— 2 Jahre Garantie —

(unter Bedingung, dass zur Wäsche kein Chlor verwendet wird). Innerhalb dieser Frist — also nach mehrmaliger Wäsche — kann jede Hausfrau sicher beurteilen, ob sie reelle, solide Ware erhalten hat.

Wir besuchen Private nicht persönlich, da Reisespesen, Patentkosten und Gehalte die Ware enorm verteuern, sondern senden reichhaltigste Musterkollektionen mit allen nötigen Angaben, Preisen etc. franco ins Haus. Käufer haben dadurch 8–14 Tage Zeit, um in aller Ruhe eine sorgfältige, zweckmässige Auswahl zu treffen. Für grössere Aufträge können bis 3 Monate Zahlungstermin gewährt werden. Jede Meterzahl wird abgeschnitten.

Specialität: Brautaussteuern und Lieferungen für Behörden, Hotels und Anstalten.

Beste Referenzen in allen Teilen der Schweiz.

Reichhaltige Muster franco.

Müller & Co., Langenthal, Bern

Mech. Leinenweberei mit elektr. Betrieb.

Handweberei.

Einzig Leinenfirma in Langenthal und Umgebung mit eigener mech. Weberei. Gefl. genaue Adresse.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT
in Zinntuben.

Neue praktische Verpackung.
Sofortige leichte Verwendbarkeit.
Unentbehrlich für Militair, Jäger, Touristen, Sportsleute.

[220]

H. Brühlmann -
Kuggenberger
Winterthur.

Nur das Beste
Feine Rahmenschuhe
System Handarbeit
Schnürschuhe, hohe
FÜR DAMEN Nr. 36-42
Russisch Kalbleder Fr. 11.—
Box Calf 12.—
Chevreau 13.50
FÜR HERREN Nr. 40-47
Kalbleder Fr. 14.—
Box Calf 15.50
Chevreau 16.—
Illustrirte Catalog gratis.
ÜBER 300 ARTIKEL!
Versandt gegen Nachnahme
Umtausch sofort franco.

11/1500

6983

Massage und schwed. Heilgymnastik.

Der Unterzeichnete beeindruckt sich hiermit, ergebenst anzusehen, dass er gründlichen Unterricht in der Technik der man. Massage (System Dr. Metzger), sowie in schwed. Heilgymnastik erteilt. Mässige Bedingungen; doch werden nur wirklich fähige Schüler und Schülerinnen angenommen. Gefl. Anmeldungen gerne gewährend, zeichne [1901] Hochachtungsvoll

Wolfhalden (Bodanija)

L-Arzt Fch Spengler

Ct. Appenzell A.-Rh.

pract. Specialist für Massage u. schwed. Heilgymnastik.

Jede kluge Hausfrau

weiss die

Spezialitäten der Schweiz. Bretzel- & Zwieback-Fabrik

Ch. Singer, Basel

sehr wohl zu schätzen.

Sie gibt zum Thee, Chocolade, Kaffee:

Singer's Hygienischer Zwieback.

Sie gibt zum Bier:

Singer's Kleine Salzbretzeli.

Sie gibt zum Dessert:

Singer's Echte Basler Leckerli

und erwirbt sich damit

Das Lob ihrer Gäste.

An Orten, wo nicht erhältlich, schreibe man direkt an die Fabrik in Basel.

[2193]

Parketol

in der Schweiz gesetzlich geschützt, einziges Mittel für Parketböden, das feuchtes Aufwischen gestattet, Glanz ohne Glätte gibt, jahrelang hält, Linoleum conserviert und aufrisst. Wickeln und Blochen füllt ganz fort; geruchlos und sofort trocken. Zeugnisse etc. auf Anfrage. Das Liter gelblich zu 4 Fr. und farblos zu Fr. 4.50 nur allein echt zu haben in folgenden Dérôps:

Baden: L. Zander, Apotheke.

Basel: Fr. Frey zum Eichhorn.

Hans Wagner, Drog. z. Gerberberg.

Bern: Emil Rupp.

Burgdorf: Ed. Zbinden zur alten Post.

Chauxdefonds: Droguerie neuchateloise

Frauenfeld: Handschin & Comp.

Horgen: J. Staub.

Lucern: Disler & Reinhart.

Parketol ist nicht zu verwechseln mit Nachahmungen, die unter ähnlich lauten-

den Namen angeboten werden.

Rapperswil: Louis Grieser.

Rorschach: L. Zander & Co., Apotheke.

Rütti (Kt. Zürich): H. Altörfer.

Schaffhausen: Gebr. Quidort.

St. Gallen: Schlatter & Co.

Winterthur: G. Ernst z. Schneeburg.

Gebr. Quidort.

Zürich: H. Volkart & Co., Marktgassee.

A. von Büren, Linthescherplatz.

[236]

Doktor Dannz und seine Frau

Roman von W. Heimburg

Mit diesem neuesten fesselnden Roman der gefeierten Erzählerin eröffnet die „Gartenlaube“ soeben ein neues Quartal.

Abonnements auf das II. Quartal
zum Preise von 2 Fr. 70 ets. bei
allen Buchhandlungen und Postanstalten.